


PSYCHOLOGIE HEUTE

LEBEN

Ärger ist ein Zeichen für Unschuld

Eine Forschergruppe beschreibt, wie sie herausfanden, dass ärgerliche Reaktionen von Personen auf Vorwürfe für ihre Unschuld sprechen.

VON SUSANNE ACKERMANN

 03. DEZ 2021

Getroffene Hunde bellen, sagt ein Sprichwort. Gemeint ist, dass wir heftig auf eine Anschuldigung reagieren, weil sie stimmt oder einen wahren Kern hat. Aber in mehreren Studien zeigte sich nun: Eher ist es wohl so, dass wir besonders aufgebracht auf Vorwürfe reagieren, an denen nichts dran ist.

Vier Psychologinnen befragten für die Untersuchung mehrere tausend Personen. Zum einen konfrontierten sie die Befragten in Videos und Szenarien mit Situationen, in denen Personen verschiedener Vergehen beschuldigt wurden, und ließen sie deren Reaktion einschätzen.

Andere Teilnehmende beschäftigten sich mit einer fiktiven Beziehungssituation, in der ein Partner seine Partnerin beschuldigte, fremdgegangen zu sein, oder eine Vorgesetzte in einem Supermarkt einen Mitarbeiter verdächtigte, Geld aus der Kasse geklaut zu haben. In zwei Studien forderten die Forscherinnen die Befragten auf, sich an zutreffende oder falsche Anschuldigungen in ihrem Leben zu erinnern, und wollten wissen, wie sie darauf jeweils reagiert hatten.

Wie die Autorinnen betonen, sei Ärger – anders als viele denken – ein klarer Hinweis darauf, dass ein Vorwurf oder eine Beschuldigung ungerechtfertigt ist. Die Wissenschaftlerinnen erklären die Tatsache, dass viele Menschen indes glauben, wer sich aufrege sei schuldig, damit, dass es generell wenig körperliche Hinweise im Verhalten eines Menschen darauf gibt, ob er schwindelt oder nicht. Mangels anderer Anzeichen bietet sich Empörung also geradezu an, jemanden zu verdächtigen.

Literatur

Katherine A. DeCelles u.a.: Anger damns the innocent. Psychological Science, 2021. [DOI: 10.1177/0956797621994770](https://doi.org/10.1177/0956797621994770)

DIE REDAKTION EMPFIEHLT

BEZIEHUNG

Und wenn ich ihn nun doch nicht liebe?

Zweifel an der eigenen Beziehung sind eine große Belastung – für den Partner und insbesondere den Betroffenen.

LEBEN

Narzissmus

Die Persönlichkeitsstörung ist in aller Munde – überall lauern scheinbar selbstverliebte Ego manen. ► Doch wie tickt ein Narzisst wirklich?

BERUF

Burn on

Viele Menschen fühlen sich erschöpft: zu viele Pflichten, zu viel Druck. Über den Zustand kurz vorm Burn-out – und wie wir uns daraus befreien.

MEISTGELESEN

1 GESELLSCHAFT

Keine Angst vor ... dem Schwimmen

Fluchterfahrungen machten es Hanan Saeed Abdo lange Zeit unmöglich, schwimmen zu lernen. Bis ihr jemand Vertrauen gab.

2 LEBEN

Raus aus alten Mustern

Selbstunsicher, bindungsängstlich, überfordernd: Viele Menschen stecken von Kindheit an in einem Schema fest. Wie entkommt man der Falle?

3 LEBEN

Narzissmus

Die Persönlichkeitsstörung ist in aller Munde – überall lauern scheinbar selbstverliebte Egomanen. ► Doch wie tickt ein Narzisst wirklich?